

Mehrfach belichtet

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin**

Band (Jahr): **19 (2012)**

Heft 216

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

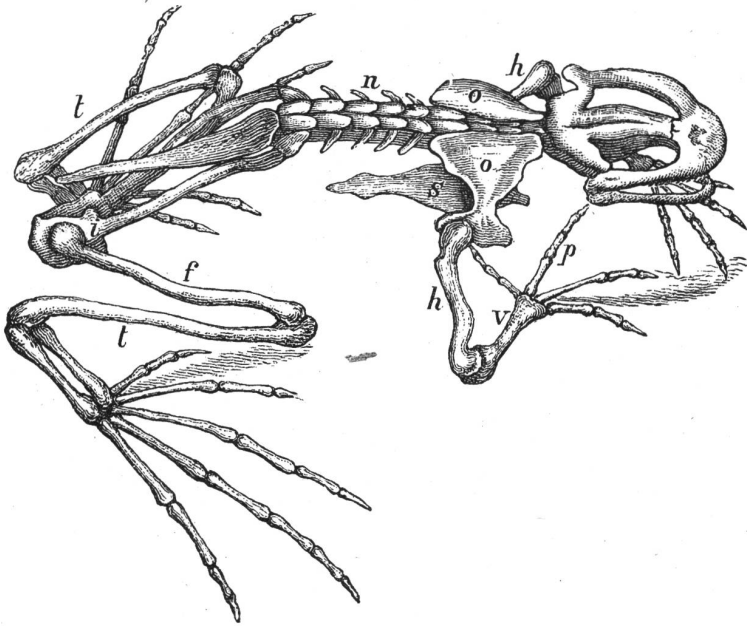
MEHRFACH BELICHTET

mit Daniel Ammann (Bild) und Florian Vetsch (Text)

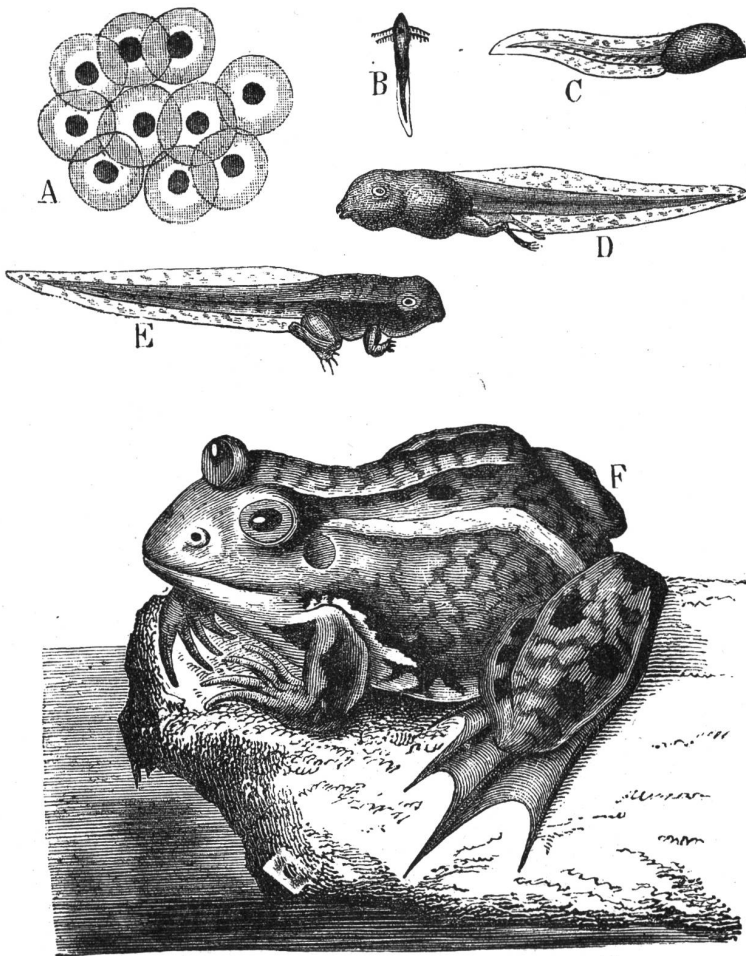


Diese syrischen Flüchtlinge warten an der Schweizer Grenze auf Einlass. Sie haben all ihr Hab und Gut zusammengerauft und sich gegen die Anfechtungen der Assad-Regierung und der eisernen Frontex-Ringe durchgesetzt. Nun befürchten sie, dass Toni Brunner auf seinem Wunschgripen dahengeritten kommt, um sie von der Landkarte zu tilgen. Dies, nachdem der Parteivorsitzende Brunner den Tagesbefehl durchgegeben hat, man dürfe dem UNHCR-Kontingent von vierzig Flüchtlingen aus Syrien kein grünes Licht geben. Damit verabschiedet er sich definitiv von der humanitären Tradition der von ihm angeblich so geliebten Schweiz; er lässt die Maske fallen und zeigt sein wahres menschenfeindliches Gesicht. – Aber keine Angst! Der abgelichtete Flüchtlingsschwarm wird diese hässliche Fratze mit seinen vielen Kameras unerbittlich festhalten und der Weltöffentlichkeit zugänglich machen.

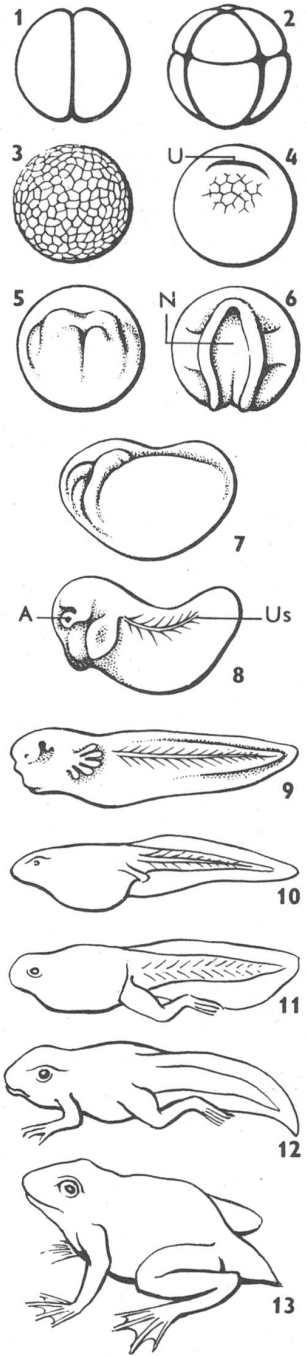
Der Fotograf Daniel Ammann schickt der «Saiten»-Redaktion monatlich ein Bild ohne Hintergrundinformationen. Wechselnde Autorinnen und Autoren schreiben die Legende.



Skelet des Frosches.
Fig. 213.



Verwandlung des Wasserfrosches, $\frac{1}{1}$.
Fig. 214.



Entwicklungsstadien des Frosches: 1 Zwei-, 2 Acht-Zellen-Stadium; 3 Morula; 4 frühe Gastrula mit Urmund (U); 5 u. 6 Neurula-Stadium (Rückenansicht) mit Neuralplatte (N) und 7 Seitenansicht; 8 Embryo mit Augenanlage (A) u. Ursegmenten (Us); 9 bis 12 verschiedene Larvenstadien; 13 junger Frosch (Schwanz in Rückbildung)